Schwefelbad Langensalza. Station der Gotha-Leinefelder Bahn.

Gehaltreichste Schwefelquelle Mitteldeutschlands. Neu construirter **Inhalationspavillon** für kalte und warme Soolzerstäubung. **Bade- und Trinkkur.** Russisches Dampfbad. Elektricität und Massage. Vorzügliche Wirkung bei Nasen-, Rachen-, Kehlkopfkatarrhen, Asthma, Erweiterung der Luftwege; bei Rheuma, Gicht, Lues (flicker als Kochen wirkend), Scrophulose, veralteten Knochen- und Gelenkleiden, Hautkrankheiten, Metallvergiftungen und Hämorrhoidalaffectionen.

Anfragen und Vorbestellung an die **Direction.**

Wasserheilanstalt Bad Nerothal,

Heilanstalt für Nervenleidende, Rheumatische und Erholungsbedürftige.

Wasserheilverfahren. Elektricität (Galvanismus, Faradisation, Franklinisation, elektrische Bäder). **Massage. Heilgymnastik. Mastcur. Pneumatische Glocken.**

Besitzer u. dirig. Arzt: Dr. **Lehr.**
2. Arzt: Dr. **Jul. Friedlaender.**

Hotel. Wiesenbeecker Teich. Pension.

Das Montreux und Interlaken des Südharzes.
Eisenbahn-Station Lauterberg. Allen Touristen, Vereinen, Clubs, Schulen und größeren Gesellschaften zu Ausflügen empfohlen.
Anmeldungen erbeten.

Leonhard Ziegler.

Darmstadt,

Haupt- und Residenzstadt des Grossherzogthums Hessen, mit ca. 54 000 Einw., liegt **am Fusse des Odenwaldes** und an der **Bergstrasse** und ist seiner breiten luftigen Strassen, stattlichen Plätze, der besonders reichen **Parkanlagen** und schönen in unmittelbarer Nähe gelegenen **Laub- und Nadelholz-Waldungen,** sowie überhaupt wegen seiner vortheilhaften Lage in der Mittelrheingegend als **gesunder und angenehmer Aufenthalt** hochgeschätzt. Darmstadt empfiehlt sich ferner durch seine trefflichen **Kunst-, Unterrichts- u. Bildungsanstalten, Sammlungen und Sehenswürdigkeiten, billigen Miet- und mässigen Lebensmittelpreise,** sein **reges** Vereinsleben u. s. w. und namentlich Solchen, welche das Leben einer mittelgrossen Stadt dem geräuschvollen einer Grossstadt vorziehen. Auskunft über Wohnungs- und Miethverhältnisse, Bildungsanstalten, Verkehr etc. ertheilt der **Verein zur Förderung gemeinnütziger Zwecke** in **Darmstadt,** Steinstrasse 2.

Barth's Kindergarten,

Bahnhofstrasse 5, Querstrasse 19,
nimmt weitere Anmeldungen entgegen. Prospecte stehen daselbst im Gartengebäude parterre jederzeit zur Verfügung. **Dir. D. E. Barth.**

Möbeltransport-Gelegenheit.

4 grosse Wagen leer in **Leipzig,**
2 . . . . **Erfurt** u. **Dessau**
suchen Ladung nach **Berlin** oder **Dresden.**
Preise billig.

Albert Senewald,
Transport-Comptoir, Neustadt-Dresden.

Auf meinem neu errichteten

Lagerplatz, Thonberg, Hauptstraße,

neben dem Gute, nehme ich **Maschinen, Holz, Baumaterial, Thonröhre, Wagen** und sonstige Gegenstände von jedem Umfange auf Lager und Verkauf an.
Anmeldungen auf dem Platze selbst oder **Neuschönefeld, Friedrichsstraße Nr. 1** und **Leipzig, Tauchaer Straße 12, II.**
W. Kästner, Spediteur und Auctionator, Neuschönefeld.

NB. **Spielerwagen** zahlen per Monat 75 ₰ Lagergeld.

Soolbad Kösen.

Hotel und Pension zum muthigen Ritter.
Durch Neubau bedeutend vergrössert.
Soolbäder im Hause.

Während der Monate Mai, Juni, Juli findet die

Kinderpoliklinik

in der **Königl. Universitätspoliklinik Nürnberger Strasse 55** **Wochentags früh 8—9 Uhr** statt.
Prof. Heubner.

Ich bin wieder persönlich in meinen Sprechstunden anzutreffen von 9—1 und ½5—6.

Dr. D. S. Fenthol,
1. Assistent des zahnärztlichen Instituts der Universität.
Centralstrasse 5, I.

Vom 1. Mai ab befindet sich
Gust. Lindner's Zahntechn. Atelier
nicht mehr Schulenstraße, sondern:
Roßplatz 10, II.
(neben der alten Posthalterei.)

Künstliche Zähne,

Reparaturen, Umänderungen, Plomben.
Solide Ausführung. Mässige Preise.

Rudolph Wernd'l
Specialität für Zahnersatz
(früher bei Herrn **Kneisel**).
15 Kurprinzstraße 15,
nahe der Windmühlenstraße.
Schankstein Burgstr., verl. Kirping & Helbig.

Brieflich

Dr. Hartmann

Wien, I., Lobkowitzplatz 1.

Mannesschwäche

heilt **gründlich** und **andauernd**
Prof. Med. Dr. Bisenz
Wien, IX., Porzellangasse 31 a.
Auch brieflich sammt **Besorgung** der Medicamente. Daselbst zu haben das Werk: **„Die geschwächte Mannesstraft, deren Ursachen und Heilung."**
(13. Auflage.) Preis 1 ℳ

Fracks um angelegt, verleiht **H. Kannenberg, Petersstrasse 1.**
Frack-Leih-Institut **A. Dacks,** Katharinenstr. No. 14.

Damm

spec. für **Geschlechts-Krankheiten,** discrete, **Unterleibs-,** Hals-, Hautkrankheit., Urinbeschwerden, Ueberreizung und Schwäche
Universitätsstrasse 11, 2. Et.
9—3 und 6—8 Uhr.

Einf. u. dopp. **Buchführ.,** Kurzrechn., Corresp., Schreib. ꝛc. **J. Hauschild,** Grimm. Str. 8.

Doppelte Buchhaltung
Westphal, Katharinenstr. 24, III.

Junge Kaufleute, sicm in Buchführung, erhalten nach Gmunden billig. Curius lohnende Stellung. Näheres durch Director **Puchlig,** Modistenschule, **Nortrup,** Prov. Hannover.

Student mit guten Empf. ertheilt **Unterricht** Moltkestr. 35, part. l.

Ein Student wünscht **Unterrichts-** oder **Nachhilfestunden** zu ertheilen. Offerten unter O. N. G. Exped. d. Blattes erbeten.

For English Ladies.
A German Lady teaches German language, literature, history and Italian language. Pfaffendorfer Strasse 3, III.

Englisch, Deutsch Humboldtstr. 21, IV. r.

Da vendero libri italiani dalle 8—2) Universitätestr. 18, III. a destra.

Unterricht in der italienischen Sprache w. ertheilt Pfaffendorfer Straße 3, 3. Etage.

Italiano. **E. Guocchi-Maurizi,** Sprachlehr., Klostergasse 4, III.

Clavierunterricht ertheilt e. Dame Brühl 47, II.

Gepr. Conservatoristin ertheilt gründl. u. leichtfaßl. Clavierunterricht. Hon. 6 ℳ pr. Monat, 2 Stun. wöch. Off. u. „Musik" Exped. d. Bl. erb.

1 tücht. theor. u. prakt., a. h. Conserv. geb. Mus. ertheilt Clav.-, Violin- u. Harmoniel. à St. 1, resp. 1.25 ℳ Adr. u. K. V. 1 postl. Mühlgasse erb.

Vorzügl. Violin- und Clavierlehrer conserv. geb. **Sternwartenstr. 18, III. l.**

Zitherspiel lehrt gründl. **E. Kindler,** Zitherlehrer, Burgstr. 18, II
Verkauf v. nur **vorzügl.** Zithern, Schulen ꝛc.

Glätten und **Plätten** lehrt Mittelstr. 36, II.

Plätten wird gründl. gelehrt **Petersstr. 13, 3. Et.**

Das Plätten lehrt gründl. Frau Richter, Rauhthür. Steinweg Nr. 35.

Privat-Tanz-Institut

von **J. Horsch,** gegr. 1876, **Centralstraße 9** und **An der Pleiße 9D,** empfiehlt sich zum Erlernen sämmtlicher **Tänze** auch **einzelne** zu jeder Tageszeit.
Neuer Cursus jeden Donnerstag nach dem 1. im Monat.

Tanz-Unterricht

Hôtel de Russie, Petersstrasse No. 20.
Mein II. und letzter **Sommer-Cursus** **beginnt am 3. Mai.**
In denselben werden sämmtl. Tänze incl. Contre u. Quadrille gelehrt. Hon. mon. 5 ℳ Meld. erb. **Hartelius, 7, I., v. 12—4 Uhr.**
Richard Taegener,
früher Mitglied des Königlichen Ballets.

Tanz-Unterricht

Trietzschler's Saal.

Montag, den 7. Mai, beginnt mein **II. Sommer-Cursus** für **Damen u. Herren.** Lehre in sämmtl. Tänzen. Honorar 6 ℳ monatlich. Gef. Anmeldungen erbitte täglich 12—4 Uhr **Königsplatz 14, 2. Etage.**

F. Wesner, Lehrer der Tanzkunst.

Ein Geschirrbesitzer wünscht mit einem größ. Haus resp. Bauergehöft behufs Uebernahme sämmtl. Fuhren, Aufschachtung ꝛc. in Verbind. zu treten. Off. unter „32" in die Exp. ds. Bl. erb.

Lohnfuhrwerk p. Eisenbahn auf 5 Monate wird gesucht Mühlmannstraße 2.

Ich habe mich als

Rechtsanwalt

in Apolda niedergelassen.
Rechtsanwalt Paul Salzmann.

Handels-Informations-Bureau

van der Graaf & Co., Rotterdam.
Tarife werden auf gefl. Anfrage franco zugesandt. Solide Referenzen stehen zu Diensten.

Steuerreclamationen

Petersstraße 31, part.

Steuerreclamationen,
nachweisb. mit Erfolg, schnell u. billig.
P. Stoss, Kramerstraße 7, I. r.

Steuer-Reclamationen, sachkundig, mit Erfolg. **Webergasse 8, p. l.**

Drucksachen

schnell und billigst in der **Buchdruckerei** von **Gustav Schmidt, Königsstraße 25.**

Beschäftigung in **Buchführung** und **Correspondenz** für einige Stunden des Tages gesucht. Gef. Offerten mit W. 388 Exped. d. Bl.

Gedichte, Tafellieder, Toaste werden Lurgenstein's Garten P. I., Ecke Dufourstraße.

Die Anlage und Pflege von
Privatgärten
wird sehr accurat u. geschmackvoll ausgeführt.
L. Enke, Landschaftsgärtner,
Lindenau, Lützner Straße 10.

Zöpfe, Scheitel, Perücken fertigt gut und billigst **Paul Kielhorn, 20 Neumarkt 20.**

Nähmaschinen werden schnell und gut unter Garantie reparirt.
W. Gundelach, Reichsstraße 21.

Nähmaschinen repar. gut u. billig unter Garantie **E. Krüger,** Moritzstraße 17.

Chem. Wäscherei, Fleckenreinigung und Färberei von Herren- und Damengarderoben, Decorationsgegenst. ꝛc. und Reparaturwerkstatt von **G. Becher, 30 Nürnberg, Str. 30, II.**

Tapeten, größt. Lag. v. 13 ₰ zu tapezieren 30 ₰ Polsterarbeit., Gardinen-, Marquisen ꝛc. anim. fl. **Dorotheenstr. 11. pt.**

Werkstatt f. Möbelpoliren, Mattiren und Repariren.
H. Seiffert, Thomasg. 2, II.

Ueberraschender Erfolg!!

Bei Husten, Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung, Keuch-Husten, Hals- und Brustleiden ꝛc. bediene man sich des in unübertroffener Wirksamkeit u. köstlichem Wohlgeschmack dastehenden, reellen diätetischen Productes:
Engel's Blüthen-Honig-Brust-Saft,
welches sich in allen Fällen unbedingt auf das Vorzüglichste bewährt.
Zu haben **in Leipzig** im **Haupt-Depot: Engel-Apotheke,** Markt 12; **Reudnitz:** Johannes-Apotheke; **Connewitz:** Apotheker Sperber; **Schönefeld:** Apoth. Dr. Elsner; **Taucha:** Apoth. Stutzer; **Rötha:** Rud. Schmidt; **Pegau:** Ernst Hahn; **Groitzsch:** C. O. Gebauer; **Grimma:** Herm. Alb. Rasch.

Bei Husten u. Heiserkeit, Luftröhren- und Lungen-Katarrh, Athemnoth, Keuchhusten, Verschleimung und Krämpfen im Halse empfehle ich meinen vorzügl. bewährten
Schwarzwurzel-Honig
Fl. 60 ₰. Alttreichenau, Th. Buddee, Apoth. Niederl. i. d. Engel-Apotheke z. Leipzig.

Pepsinwein, bew. Mittel gegen Magenschwäche, empf. die Hofapoth. zum **weiß. Adler,** Hainstraße 9.

Apotheker Petrold's
Cinchona-Tabletten
Harmonyblütenessenz.

Wirken narcotisirend und herzstärkend, verhüten u. heilen Migräne u. Kopfschmerz bei u. nach körperlichen u. geselligen Exzessen, — Concert, Theater, Aufenthalt in Rauchluft, auf der Reise u. s. w., heben sofort bei jeder Abspannung, Verstimmtheit, Uebelkeit und Mattigkeit im Magen. Schachtel zu 1 Mk.

in Leipzig: Haupt-Depot Dr. E. Mylius, **Engelapotheke,** sowie in der **Hofapotheke zum weissen Adler,** ferner zu haben in den übrigen Apotheken.

Dr. Spranger'sche Heilsalbe
heilt gründlich **veralt. Beinschäden** und **knochenfrahrt. Wunden** in kürz. Zeit. Ebenso jede and. Wunde, wie **böse Finger (Wurm), böse Brust, erfror. Glieder.** Benimmt **Hitze** und **Schmerzen.** Vertilgt **wildes Fleisch.** Heilt jedes **Geschwür,** ohne zu schneiden, **gelind u. sicher** auf. Bei **Husten, Halsschmerz, Drüsen, Kreuzschm., Ohrtsch., Reißen, Gicht** sofort Linderung.
Zu haben: **Leipzig,** Engelapotheke a. Markt u. i. d. Apoth. der Vorstädte, à Schachtel 50 ₰.

Dr. Friedlaender's Pepsin-Salzsäure-Dessert-Tragees (überzuckerte Pillen) gegen **Magen- und Verdauungsbeschwerden echt** nur in der **Kronen-Apotheke in Berlin W.,** Friedrichstraße 160. Depot in Leipzig in **Link's Albert-Apotheke.**

1000 Mal

weniger kahlköpfige Menschen giebt es in **10 Jahren,** wenn alle nur **Doebbel & Co.'s Kokothekin,** stärkendes Kopfwasser, Haaröl, Pomade, Stangenpomade oder Waschessenz anwenden. **Preis** 50 ₰, ℳ 1.00 bis 2.50. **Unsehlbare Haarstärkungs-, Schinnenbeseitigungs-, Kräuselungs- und Bartpflegemittel.**
Haupt-Depot bei Hrn. **Oscar Prehn,** „zur Flora", Universitätsstr. 2, und bei:
Curt Beeck, Nord- z. Humboldtstr.-Ecke.
Theod. Canz & Co., Brühl 5.
H. Geimecke, Tauchaer Str. 6.
Gebr. Kretzschmar Nchflg., Südv. 11.
Paulus Heydenreich, Wettinpl.
In Schkeuditz bei Hrn. **M. Wegner.**
Nl. Fabr. **Doebbel & Co.**
Parfumeriefabrik.
Berlin W., Leipzigerstraße 118.

Carbol-Theer-Schwefel-Seife v. Bergmann & Co., Berlin 80. u. Frankfurt a. M. übertrifft in ihren wahrhaft überraschenden Wirkungen f. d. Hautpflege **alles bish. Dagewesene.** Sie vernichtet unbedingt **alle Arten Hautausschläge, wie Flechten, Flunen, r. Flecken, Sommersprossen** etc. Allein-Verkauf à Stück 50 ₰ in der Hofapotheke z. weissen Adler, Hainstrasse 9.

300% Ersparniß

gewährt **Bart. Sohlen-Cement,** 3—4fache Dauer. Preis einer Flasche 60 ₰. Vorräthig bei Fr. Ed. Schneider, Hainstr. 4; **Paulus Heydenreich,** Wettpl. 39; **Gebr. Kretzschmer,** Südvorst. 11; **H. Voigt Nachfolger,** Gerberstr. 3; **H. F. Rivinus,** Grimmaischer Steinw. 11.

Levkojenpflanzen,

großblumig, sehr gut gefüllt,
Blumenpflanzen,
diverse Gemüsepflanzen
aller Art.
Stiefmütterchen, Tausendschön, Aurikel, Primel, Vergißmeinnicht.

Nelkensenker
meiner rühmlichst bekannten Sammlung,
Gladiolen, Georginen.
Lilium auratum,
japanische Goldlilie,
Buchsbaum, Schnittlauch,
grossfrüchtige u. Monatserdbeeren
ꝛc. ꝛc. ꝛc.

Emil Doss Nachf.,
8 Neumarkt 8.

Es ist noch Zeit zum Verpflanzen!!
In meiner **Obstbaum-** und **Ziergehölzschule** sind größere Partien Hochstämme und Bäume, namentlich außergewöhnlich starke Bäume, letztere besonders für Restaurationsgärten geeignet, **im Einschlag,** aus welchem Grunde sie noch mehrere Wochen mit sicherem Erfolg verpflanzt werden können.
Ich bitte um gütige Abnahme
Ernst Schmalfuss in **Markranstädt.**

Samenkartoffeln,

200 Ctr. sächsische Zwiebelkartoffeln, verkauft **Markranstädt.** **R. Wolff.**

O. H. Meder,
optisches Institut,
gegründet 1850,
Markt 11, gegenüber dem Rathhause.
Specialitäten:
Opern- und Reisegläser
von ℳ 5—200.
Nr. 16. **Universal-Opern- u. Reiseglas** mit Etui und Riemen ℳ 10.
Nr. 17. **Doppel-Feldstecher** mit Etui und Riemen ℳ 13.
Nr. 5. **Theater- und Reiseglas** mit **besten Gläsern,** Etui u. Riemen ℳ 20.
Viele Neuheiten in Perspectiven.
Illustr. Preislisten gratis u. franco.

Goldene Brillen,

Silberne u. goldene Klemmer
in großer Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen Optisches Institut Neumarkt 23.
F. A. Dietze,

Joh. Friedr. Osterland,
Optisches Institut u. Physik. Magazin,
Markt 4, Eckhaus Katharinenstr.
Specialität:

Goldbrillen
ℳ 8 bis 40.
Goldene Klemmer von ℳ 12 bis ℳ 50.

Kunze & Rösger, Leipzig
Nr. 1, Tauchaer Str. Nr. 1, pt. u. 1. Et.
Wir bringen Gelegenheits-
300 Dutzend Tricot-Taillen
zur Hälfte des Fabrikations-Preises zu ergehen und verkaufen solche ebenso
auffallend billig
in nachstehenden Preisen:
Std. 2.10, 2.50, 2.75, 3.00, 4.00, 4.50, 5.00,
nur reinwollene Qualitäten in allen neuen Farben.

Waschstoffe in schön. Dessins, Mtr. 30, 40, 50 ₰, Kattun-Blousen à 1 ℳ, Cretonne-Blousen à 1,60, Satin-Blousen à 3 ℳ, glattes gem. Satinet, Mtr. 1 ℳ, Tricot-Taillen von 2 ℳ an empfiehlt
Bruno Joachim, Barfussgäßchen 6.

Frauen-Schönheit!!
Leberflecke, Mitesser, Gesichtsröthe sowie **Sommersprossen** und alle Unreinheiten des Teints werden durch
Eau de Lys de LOHSE
radical beseitigt und die rauheste, sprödeste Haut wird über Nacht weich, weiss und zart.
à Original-Flacon 1,50 und 3 Mark.
LOHSE's Lilienmilch-Seife, die mildeste Toilette-Seife, frei von jeder Aetzkalk, welche nur so oft die alleinige Ursache eines unreinen Teints ist; à Stück 75 Pf.
Beim Ankauf meiner Fabrikate achte man stets auf die Firma
GUSTAV LOHSE, 46 Jäger-Strasse, BERLIN
Fabrik feiner Parfumerien und Toilette-Seifen.
Zu haben in allen guten Parfumerien, Droguerien etc.

5 Hainstr. 5, Thorstur,
werden billigst verkauft bis Sonnabend Tuche, Stoffe, Buckskins, in Partien, Rester.

Für fremde Rechnung

sollen nachstehende Waaren bis
Sonnabend, den 5. Mai,
Nachmittags 4 Uhr,
total ausverkauft werden.

Tuchrester,
verwendbar zu ganzen Herren- und Knabenanzügen, der Rest von 3 ℳ an,

Tuchrester,
verwendbar zu Regenmänteln, v. 4 ℳ an,

Tuchrester,
helle und dunkle Farben, ausreichend zu Jaquets für Damen, durchschnittlich der Rest 3 ℳ,

Kleine Tuchreste,
50, 70 bis 90 Centim. lang, der Rest 1 ℳ und 1 ℳ 50 ₰.

Grosse Fleischergasse, Goldenes Schiff, 1 Treppe.

Riempeitschen
nur Kernwaare, versendet gegen Nachnahme jedes Quantum die **Riempeitschenfabrik** v. **Reinhold Illgner, Ernsdorf** b. Reichenbach, Schlesien. Musterend. 1 ℳ 50 ₰ Nachn.

Denaturirt. Spiritus
à Liter 35 ₰
empfehlen
Gebr. Kiessel,
Salzgäßchen.

Bowlen-Sekt à 2 M.
von **Kloss & Foerster** in Freyburg, sowie deren sonstige Sect-Qualitäten zu **Original-Preisen**
empfehlen
Hampe & Saenger, Hainstr. 5.

Aepfelwein

Ia Qualität.
selbst gekeltert und reingehalten, versendet in Gebinden von 50 Liter ab, franco Bahn Aschaffenburg gegen Nachnahme.
Preiscourant gratis und franco.
Jean Hembt,
Aschaffenburg.

Geschwister Porst,
Kl. Fleischergasse 10,
offeriren allerfeinste Centrifugen-Butter 1.20, saure Sahnen-B., Schlesische u. Thür. 95—100.

Frische Tisch-Butter,
rein Natur, ½ Pfd. 95 ₰, versendet täglich in Postkübel frei ins Haus gegen Nachnahme
R. Groth, Schmolsin in Pommern.

H. NESTLES KINDERMEHL

20jähriger Erfolg.

32 Auszeichnungen, worunter **12 Ehrendiplome** und **14 Goldene Medaillen.**

Zahlreiche **ZEUGNISSE** der ersten medicinischen **Autoritäten.**

Fabrikmarke.

Vollständiges Nahrungsmittel für kleine Kinder.
Ersatz bei Mangel an Muttermilch, erleichtert das Entwöhnen, leicht und vollständig verdaulich, deshalb auch **ERWACHSENEN** bei **MAGENLEIDEN** als Nahrungsmittel bestens empfohlen.
Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen führt jede Büchse die Unterschrift des Erfinders **Henri Nestlé, Vevey (Schweiz).**
Verkauf in allen Apotheken und Drogen-Handlungen.

Neu!

Gesetzlich geschützt. No. 478.

Bündniss-Bitter

erfunden und debitirt von
F. W. Oldenburger Nachf.,
Hannover.
Hochfeiner
Tafel-Liqueur.

Bestes herzstärkendes Mittel, bewährt sich bei seinem äußerst angenehmen Geschmack gegen Appetitlosigkeit, Verdauungsstörung und Magenverstimmung.
Detailpreis für ganz Deutschland: 1,50 Mk. per ½ Originalfl., ½ Ltr., 80 ₰ per ½ Flasche excl.
Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.
Placate in der Aufmachung des nebenstehenden Etiquetts mit hechelegantem Farbendruck gratis.
Dieser Bündniß-Bitter ist gesetzlich geschützt und werden alle Nachahmungen gerichtlich verfolgt.
Nur echt, wenn die Flasche mit nebenstehendem Etiquett und Kapsel, welche meine Firma tragen, versehen ist.
Tüchtige Agenten mit prima Referenzen werden gesucht.

F. W. Oldenburger Nachf.,
Inhaber:
Aug. Groskurth,
Hannover, Osterstraße 45.

Kaffee

roh à Pfund 90 bis 160 Pfg.,
geröstet à Pfund 120 bis 200 Pfg.
in durchaus reinschmeckenden Qualitäten hält bestens empfohlen
Herm. Wilh. Müller,
sonst **Moritz Schumann Nachf.,**
Grimmaische Straße 30, Fürstenhaus.

Geschäfts-Uebernahme.

Einem geehrten Publicum, insbesondere meiner werthen Nachbarschaft, sowie Freunden und Bekannten zeige ich ergebenst an, daß ich das von **Frau W. Landgraf, Ranstädter Steinweg 12, Dresdner Hof,** bisher geführte
Material-, Landesproducten-, ger. Fisch- und Fleischwaarengeschäft
unter heutigem Tage käuflich übernommen habe.
Mit der Versicherung, daß ich bemüht sein werde, das mich beehrende Publicum nur mit bester Waare zu soliden Preisen zu bedienen, bitte ich, mich durch gütigen Zuspruch in meinen Bestrebungen zu unterstützen.
Leipzig, 1. Mai 1888.

Mit Hochachtung
Wilhelm Franke,
bisher im Hause der Herren Vetter & Co.